



Tourenprogramm 2017

Raus aus dem Stress
rauf aufs Rad

NEU NACH UMBAU

Nach dem Lageranbau –
jetzt komplett neu gestaltet



Noch mehr Auswahl an E-Bikes
besserer Werkstatt-Service

Größere Auswahl – besserer Service – noch mehr Preisvorteile

PEGASUS 

“Premio SL Sport”
Trekking-Bike 28”
Alu-7005-Rahmen,
Suntour Federgabel,
Shimano Deore
27-Gang Kettenschaltung,
LED-Lichtanlage mit
Nabendynamo



€ 899,95*

699⁹⁵

Der Alleskönner!

KTM

“Maranello Light”
Trekking-Bike 28”
Alu-triple-butted-Rahmen,
Suntour Lockout-Federgabel,
Shimano Deore LX Schaltwerk,
helle LED-Lichtanlage,
Schwalbe Marathon Racer
Bereifung



€ 1299*

999

Leichter Rahmen!

PEGASUS 

“Solero E8”
Elektro-Bike 28”
250W Bosch Active Line
Motor, 400Wh Akku,
Suntour Federgabel mit
Lockout, Shimano Alivio
8-Gang Kettenschaltung,
hydraulische
Scheiben-
bremsen



€ 2299*

1999

Bosch Active Line Motor!

PEGASUS 

“Premio E10”
Elektro-Bike 28”
250W Bosch Performance
CX Antrieb, 500Wh Akku,
Shimano SLX 10-Gang
Schaltwerk, hydr. Scheiben-
bremsen, LED-Licht-
anlage, Schwalbe
Marathon Plus
Bereifung



€ 3199*

2899

Kraftvoller Bosch Mittelmotor

BULLS

aktuell
Radfahren
Schulung
Kauf-Tipp

03/2015
bike
FACHHANDEL
TIPP

03/2015
bike
BULLS
CROSSROAD 3 (2015.014)



Der Serien-Testsieger!

“Copperhead 3” MTB 27,5”

Alu-7005-superlite-triple butted Rahmen,
Bulls Luft-Federgabel, Magura hydraul.
Scheibenbremsen, Shimano Deore XT
22-Gang Schaltung, Schwalbe Reifen

NUR €

999⁹⁵

Diese und viele
weitere Angebote!

Der neue
RADMARKT
GÜRTNER e.K.

Moosstr. 32 | 84032 Altdorf | Tel. 0871 - 9 33 33-0
Öffnungszeiten: Mo - Fr 10.00-19.00 Uhr, Sa 9.00-16.00 Uhr
www.radmarkt-guertner.de



*Unverbindliche Preisempfehlung der Hersteller. Irrtümer vorbehalten. Kein Haftung für Druckfehler.

Inhaltsverzeichnis

Grußwort ADFC Landshut 4
 Grußwort Stadt Landshut 5
 Grußwort Landkreis Landshut..... 6

Was Sie bei Touren beachten sollten 7
Frühlingstouren 8
Feierabendtouren 8
Herbsttouren 8

Hochschultour 9
AOK-Abendrunde 9
6. Fahrradaktionstage 9

Touren im Mai

Wartenberg 11
 Stadtrundfahrt..... 11
 Mountain-Bike-Tour zur „Holzbibliothek“ 11
 Frühjahrsmarkt in Höhenberg..... 11
 Radrundfahrt in München 12
 St. Wolfgang bei Essenbach 12

Touren im Juni

Landmaschinen flohmarkt in Velden..... 13
 Alte Mühle Mamming..... 13
 Kloster Mallersdorf..... 13

Touren im Juli

Zur Hubermühle in Oberlindhart..... 13

Touren im August

25-jähriges Jubiläum ADFC Erding 15

Tour im September

Größte Kuchenstücke in Winhöring..... 15
 Stoi-Cafe in Oberhausenthal 15
 Interkulturelle Fahrradtour 15

Touren im Oktober

Hubertuskapelle in Traußeneck..... 15
 Auf neuen Wegen nach St. Wolfgang 15

Übersicht aller Touren im Kalender 16/17

Redaktioneller Teil

Wußten Sie schon... 19
 Hochschultour..... 21
 Mit dem Rad zur Arbeit - zur Uni 21
 ADFC Stammtisch - Termine 23
 Accept no Limitss - Termine 23
 ADFC Radfahrschule für Frauen 24
 Warum das Fahrrad gut für alle ist 26
 V. Laufrad z. Lifestyle - 200 Jahre Fahrrad 27
 Mitglied werden 28
 Vorteile für Mitglieder..... 29
 Impressum..... 30
 Inserentenverzeichnis..... 30

Die ADFC TourenleiterInnen

Harry Barth0871 - 9453235
 Robert Burkhardt0871 - 965 72 90
 Roswitha Keil.....0163 - 2501081
 Erich Rößl.....0871 - 28461
 Martina Striegl0871 - 51803
 Oliver Striegl.....0871 - 51803





Roswitha Keil
ADFC
Kreisvorsitzende



Liebe Radfreundinnen und Radfreunde,

2017 ist Jubiläumsjahr! Als Carl Drais seine Laufmaschine entwickelte, folgte dies aus dem Bedürfnis nach Mobilität ohne Pferdehaltung. Das Fahrrad setzte sich aufgrund seiner überzeugenden Vorteile in der Alltagspraxis durch.

Von der Laufmaschine zum Lifestyle-Produkt gab es eine immer mehr der jeweiligen Verwendung angepasstes sicheres Niederrad. Die Auswirkungen der Nutzung dieser neuen Pferde auf den Verkehr in den Städten sind entlastend. Ziel- und Quellverkehre lassen sich mit Kinder-, Jugend-, City-, Falt-, Fitness-, Trekking-, Mountain-, Liege-, Lastenrädern abfahren und bewältigen. Fahrräder sind ein modernes Fortbewegungsmittel für moderne Menschen. Für Schnelle und Gemütliche, für Fitte und Bequeme, für Pendler und Genussradler, und natürlich für Alt und Jung. Sie sind mit einem Premiumfahrzeug mit Null-Emission unterwegs. Großstädte sind dabei, Platz für diese Verkehre zu schaffen, damit Sie nicht noch mehr Platz für den Autoverkehr verbrauchen müssen. Mit dem Fahrrad kommen Sie immer schnell und startklar zum nächsten Termin an Zielen der näheren Umgebung an.

Es gibt viele gute Gründe für die Nutzung des Fahrrades als Verkehrsmittel. Als meistverbreitetes erfolgreichstes Verkehrsmittel weltweit ist das Fahrrad ein Inbegriff von Mobilität und Bewegungsfreiheit. Wenn schon das Fahren im Alltag den Kopf frei macht, wieviel höher ist dann erst der Erholungswert, wenn man eines sonnigen Morgens aufbricht, sich einer Gruppe anschließt und sich nicht um die Strecke kümmern muß.

Bei unseren Touren sind alle, die an dem Tag gerade gerne Fahrrad fahren wollen, unabhängig von einer ADFC-Mitgliedschaft herzlich willkommen. Im neuen Programm sind viele Klassiker dabei. Wenn Sie es bisher nicht geschafft haben, können Sie dieses Jahr dabei sein. Wer sich leise, sanft und aufgeschlossen mit dem Fahrrad nähert, bekommt alle Reize der Stadt und der Landschaft mit und darf sie mit allen Sinnen wahrnehmen, sagt auch Christian Ude in „Stadtradeln“.

Bedanken möchte ich mich bei unseren Tourenleitern, die die Ziele und Strecken erkunden und sich noch im alten Jahr terminlich festgelegt haben. Ich hoffe, es spricht Sie etwas an und Sie sind mal bei uns dabei. Unfallfreie Fahrt und immer genug Luft unter der Felge wünscht Ihnen

Roswitha Keil



Alexander Putz
Oberbürgermeister
Stadt Landshut

Sehr geehrte Freunde des Radfahrens,

seit vielen Jahren stellt der ADFC ein Tourenprogramm zusammen, das uns das Radfahren in und um Landshut schmackhaft macht. Auch im Jahr des 200jährigen Jubiläums des Fahrrades hat der Verein wieder ein schönes Programm zusammengestellt. Dabei werden sowohl geübte Radler als auch Anfänger und „Genussradler“ berücksichtigt. Ich danke den Mitgliedern vor allem der Vorsitzenden, Roswitha Keil, dass sie sich als Tourenleiter engagieren und jedes Jahr neu die herrlichen Touren austüfeln und durchführen.

In diesem Jahr werden auch eine Neubürger-tour und eine Erstsemestertour angeboten, bei der Menschen, die neu in Landshut sind, die Stadt per Rad erkunden können.

Auch nach 200 Jahren zeigt sich, dass die Erfindung des Freiherrn von Drais mühelos in unserer hochtechnisierten Welt mithalten kann. Gerade kurze und mittlere Wege, zum Beispiel der Weg zur Arbeit und Fahrten innerhalb der Stadt lassen sich gut mit dem Rad erledigen. Sie schonen nicht nur die Umwelt,

sondern sie entlasten auch den Verkehr. Dies wird auch Thema beim Fahrrad-Aktionstag am 22. April sein. Dort präsentiert sich Landshut als zertifizierte fahrradfreundliche Stadt – zahlreiche Vereine, Verbände, Einrichtungen und Firmen stellen Projekte rund ums Radfahren vor - unter dem Motto: „Radeln – aber sicher?!“

Eines der Anliegen, die auch dem ADFC am Herzen liegen. Der Verein war und ist einer der treibenden Kräfte, wenn es darum geht, Projekte rund ums Radfahren anzuregen und auf den Weg zu bringen.

Ich danke für das Engagement und wünsche den Touren des ADFC viel Zuspruch; den Teilnehmern wünsche ich viel Spaß und dass alle unfallfrei wieder zurückkommen.

Ihr

Alexander Putz



Peter Dreier
Landrat
Landkreis Landshut

Sehr geehrte Radsportfreunde,

viele Gründe sprechen dafür, sich in den Sattel zu schwingen und in die Pedale zu treten. Es hält fit, macht Spaß und ist umweltschonend. Dabei hat die Fortbewegung auf zwei Rädern auch 200 Jahre nach der Erfindung des Fahrrads nichts an seinem großen Reiz verloren. Neben sportlich ambitionierten Fahrradfahrern haben in den vergangenen Jahren viele Freizeitradler dank Elektro-Bikes ihre Begeisterung für ausgiebige Radtouren durch unsere Heimat gefunden. Deshalb freut es mich, dass der ADFC Kreisverband Landshut/Dingolfing-Landau auch in diesem Jahr ein attraktives Tourenprogramm zusammengestellt hat, mit dem sich unsere Heimat auf zwei Rädern erkunden lässt.

Denn der Landkreis Landshut bietet hervorragende Möglichkeiten, sich sportlich zu betätigen und die Schönheit der Natur zu genießen. Reizvolle Fahrrad- und Wanderwege und zahlreiche kleine und große Kultursehenswürdigkeiten lassen den Tag zum Erlebnis werden. Markierte und gepflegte Radwege laden Sie ein, den Landkreis Landshut etwa entlang der Großen Laaber, der Isar und der Vils, bei einem Feierabendtrip oder bei einer ausgedehnten Radtour zu entdecken. Daneben bietet sich entlang unserer Kreisstraßen auf über 100 Kilometern bestens ausgebauten Radwegen die Möglichkeit, unseren Land-

kreis gemeinsam mit der ganzen Familie auf sportliche und vor allem sichere Art und Weise zu erkunden.

Der Radverkehr hat einen hohen Stellenwert. Als politische Entscheidungsträger wollen wir für den Radverkehr eine positive Stimmung schaffen und mit dem weiteren Ausbau von Radwegen dazu beitragen, dass Radeln nicht nur Spaß macht, sondern auch verkehrssicher bleibt.

Allen Radlerinnen und Radlern wünsche ich mit den Touren des ADFC viel Freude und passendes Wetter bei der Entdeckungsreise durch unseren Landkreis Landshut und in die angrenzenden Gebiete.

Ihr

Peter Dreier
Landrat

Was Sie bei den Touren beachten sollten

Auf allen Touren ist die Straßenverkehrsordnung einzuhalten. Das Fahrrad muß der Straßenverkehrszulassungsordnung (StvZO) entsprechen und alle wichtigen Funktionen wie Bremsen und Beleuchtung (besonders wichtig bei Feierabendtours) mitbringen. Bitte prüfen Sie Ihr Rad regelmäßig auf Verkehrssicherheit. Wenn das Fahrrad nicht den gesetzlichen Bestimmungen entspricht, kann der Teilnehmer von der Teilnahme ausgeschlossen werden.

Bitte finden Sie sich pünktlich am angegebenen Startplatz ein. Die Touren werden bei fast jedem Wetter durchgeführt. Bei starkem Regen wird am Startplatz über eventuelle Abkürzungen und Änderungen entschieden. Än-

derungen der Strecke wegen unpaszierbarer Abschnitte, Baustellen oder nicht vorhersehbaren Umständen liegen allein im Ermessen der Tourenleiter/in.

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Weder der ADFC noch die Tourenleiter/Tourenleiterinnen können bei Schadensfällen haftbar gemacht werden.

Denken Sie auch immer an ausreichend Flüssigkeit. Die ADFC Touren sind kein kommerzielles Angebot. Für Verpflegung sorgen die Teilnehmer in der Regel selbst. Wenn Sie mit einem Pedelec fahren, sollte die Reichweite des Akkus zur angegebenen Tourenlänge passen.



Ausgeschilderte
Rad- und Wanderwege



Bayerische Brotzeiten



Hausgebackenes Brot



Schattiger Biergarten



Komfortable Fremdenzimmer

Mittwoch Ruhetag

Huberwirt Gstaadach • Gstaadach 3 • 84032 Altdorf • Tel.: 08 70 4 / 29 8 • Fax: 08 70 4 / 16 87
info@huberwirt-gstaadach.de • www.huberwirt-gstaadach.de

Frühlingstouren im April

Wir radeln im April bei trockenem Wetter und minimal 5 Grad Celsius jeden Samstag in den Frühling.

Start 14.00 Uhr, Wetterhäuschen am Ländtor
Auf flachen, überwiegend asphaltierten Strecken von 30 bis 50 km fahren wir durch den Landkreis. Spätestens 18.00 Uhr sind wir zurück. Anmeldung nicht erforderlich.

08.04.2017

15.04.2017

29.04.2017

Nichtmitglieder entrichten 3,00 Euro Beitrag

Leitung Harry Barth

Herbsttouren im Oktober

An den Samstagen im Oktober treffen wir uns und fahren bis zum Saisonausklang eine Runde auf abwechslungsreichen Strecken im Landkreis zwischen 45 und 60 km.

Anmeldung nicht erforderlich.

Start 13.30 Uhr, bei trockenem Wetter beim Wetterhäuschen am Ländtor, wegen der frühen Dämmerung ist eine funktionierende Beleuchtung am Rad notwendig.

07.10.2017

14.10.2017

21.10.2017

28.10.2017

Nichtmitglieder entrichten 3,00 Euro Beitrag

Leitung Harry Barth

Feierabendtouren April bis September

Bei trockenem Wetter und minimal 5 Grad Celsius radeln wir auf überwiegend asphaltierten Straßen 30 bis 50 km durch den Landkreis.

April

12.04.2017 - 17.30 Uhr, 30 km flach

26.04.2017 - 17.30 Uhr, 30 km flach
anschl. Stammtisch, Gaststätte Bayerwald

Mai

10.05.2017 - 18.00 Uhr, 40 km flach

24.05.2017 - 18.00 Uhr, zu den Baumgiganten
anschl. Stammtisch, Gaststätte Bayerwald

Juni

07.06.2017 - 18.00 Uhr, 40 km mit Hügeln

21.06.2017 - 18.00 Uhr, 40 km mit Hügeln
anschl. Stammtisch, Gaststätte Bayerwald

28.06.2017 - 18.00 Uhr, zu den Baumgiganten

Juli

05.07.2017 - 18.00 Uhr, 40 km mit Hügeln

19.07.2017 - 18.00 Uhr, 40 km mit Hügeln
anschl. Stammtisch, Gaststätte Bayerwald

August

02.08.2017 - 18.00 Uhr, 40 km flach bis bergig

16.08.2017 - 18.00 Uhr, 40 km flach bis bergig

30.08.2017 - 18.00 Uhr, 40 km flach bis bergig

September

13.09.2017 - 17.00 Uhr, 40 km flach bis bergig

27.09.2017 - 17.00 Uhr, 40 km flach bis bergig
anschl. Stammtisch, Gaststätte Bayerwald

Start beim Wetterhäuschen am Ländtor, es ist eine funktionierende Beleuchtung am Fahrrad notwendig, keine Anmeldung erforderlich.

Kosten Nichtmitglieder entrichten 2,00 Euro
Eine Tour als Schnuppertour ist frei.

Leitung Harry Barth, Martina Striegl, Robert Burkhardt

accept no limits bietet dienstags Feierabendtouren.

Start: 18.00 Uhr, Volksfestplatz Geisenhausen.

Info: 0175 - 4170415

Hochschultour

So 23.04.2017

Länge 14 km • leicht

Start 11.00 Uhr, Hochschule vor der Mensa
Wir starten an der Hochschule vor der Mensa und erkunden die Wege zur Wohnung, zu Freizeiteinrichtungen, zum Einkaufen oder Ausgehen. Auch nicht immatrikulierte Interessierte sind willkommen. Siehe auch Seite 21.

Leitung Roswitha Keil

AOK-Abendrunde

Runde am Abend mit Verlosung; kostenfrei, **Start** jeweils am Eisstadion

16.05.2017 Start: 17.30 Uhr

20.06.2017 Start: 17.30 Uhr

18.07.2017 Start: 17.30 Uhr

19.09.2017 Start: 17.30 Uhr

Startpunkt Ländtor

Bei den meisten Touren treffen wir uns am Wetterhäuschen auf dem Platz vor dem Ländtor. Es ist eines der ursprünglich acht Tore in der mittelalterlichen Stadtmauer von Landshut.



Platz vor dem Ländtor

6. Fahrradaktionstage

In der Niederbayern-Metropole Landshut steht einige Tage das Thema Fahrrad im Mittelpunkt.

- Am **Donnerstag, den 20.04.2017** findet zum dritten Mal eine **Podiumsdiskussion** zum Thema Radverkehr statt.
- Am **Freitag, den 21.04.2017** wird es eine amüsante **Lesung mit Fahrradgeschichten aus Vergangenheit und Gegenwart** geben.
- Am **Samstag den 22.04.2017** steht die **Altstadt im Zeichen des Fahrrades**. Eine fahradbetriebene Bühne, viele interessante Stände, ein Bühnenprogramm. Der ADFC blickt auf die Geschichte des Fahrrades zurück und die Entwicklung zu einem sicheren Verkehrsmittel. Oberbürgermeister Alexander Putz wird vor dem Rathaus den Aktionstag eröffnen und damit das Signal für einen informativen und erlebnisreichen Fahrradaktionstag geben.

Ein umfangreiches Tagesprogramm zieht sich von der Information zum Thema Rad zum Thema „Radfahren, aber sicher“. Vor der Kulisse des historischen Zentrums präsentieren Fahrradhändler die aktuellsten Modelle, das passende Zubehör und natürlich – voll trendy – E-Bikes, nicht nur zum Bestaunen, sondern auch zum Ausprobieren. Fahrradfahren ist gesund und sicher! Es ist immer noch wie 1870 das aus Sicherheitsgründen erfundene Niederrad! Weitere Details unter:

www.landshut.de/portal/kultur/veranstaltungstipps/fahradaktionstag.html



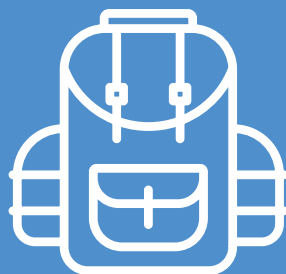
100 % ALPENSTRAND

**RADBEKLEIDUNG
RADRUCKSÄCKE
RADTASCHEN**



**Für alle Rennrad-,
Mountainbike und
Trekking-Radfahrer**

- Armlinge
- Beinlinge
- Fahrradtrikots
- Fahrradhosen
- Fahrradjacken
- Fahrradtaschen
- Fahrradponchos
- Radgamaschen
- Radrucksäcke
- Radunterwäsche
- Trinkflaschen
- Trinkblasen
- Helm-Regenüberzüge
- Untersatteltaschen



Gestaltung: www.benkler.com - 2017

AlpenStrand
Neustadt 464
84028 Landshut
www.alpenstrand.de

Wartenberg

Mo 01.05.2017**Länge** 68 km • leicht

Start 10:30 Uhr, Wetterhäuschen a. Ländtor
 Traditionales Anradeln der Tagestouren mit der Fahrt nach Wartenberg zum Mittagessen. Auf der Rückfahrt wird das Maifest im Schützenheim Volkmannsdorferau besucht.
Leitung Harry Barth - 3,00 € für Nichtmitglieder

Mountainbike-Tour zur Holzbibliothek

Sa 06.05.2017**Länge** 24 km • Waldwege

Start 13:00 Uhr, Alpenstrand, Neustadt 464
 Auf historischen Pfaden den Wald erleben und Entdeckungen machen.
Leitung Robert Burkhardt - 3,00 € f. Nichtmitgl.

Stadtrundfahrt

Sa 13.05.2017**Länge** 18 km • leicht

Start 13:00 Uhr, Rathaus I Altstadt
 Praktisch, schnell, flexibel die Wege in der Stadt erledigen. Wir testen die Radverbindungen.
Leitung Roswitha Keil - 3,00 € für Nichtmitgl.

Frühjahrsmarkt in Höhenberg

So 14.05.2017

Länge 72 km • mittel **Start** 10:00 Uhr, Wetterhäuschen am Ländtor. Heute machen wir uns auf zu unserer beliebten alljährlichen Fest zur Lebensgemeinschaft Höhenberg. Rückfahrt über Wirt's Biche-Altfraunhofen-Hachelstuhl-LA. **Leitung** Erich Rößl - 3,00 € f. Nichtmitgl.

**Bio Regional Frisch**

MO-FR 8:00 - 19:00

SA 8:00 - 16:00

Innere Münchener Str. 30
84036 Landshutwww.biofrischundfein.de



**HUBER-MÜHLE
-SÄGEWERK-**

Naturkostladen
Lohnschnitt und Schnittholz für den Bau

Familie Huber

Oberlindhart 423/425 • 84066 Mall.-Pfaffenberg
Tel 08772/8593 und 5483 • Fax 08772/8220

hubermuehle@t-online.de • www.hubermuehle-saegewerk.de.to

Mühle

Backstube

Mühlenladen



Radrundfahrt in München

Sa 20.05.2017

Länge 29 km • leicht

Start 8:00 Uhr, Hauptbahnhof

Mit dem Rad in der Bahn nach München. Dort führt uns ein Tourenleiter des ADFC München auf Münchens Radwegen zu Sehens- und Erlebenswertem. Vor der Rückfahrt besteht die Möglichkeit, eine Runde über das Streetlife zu bummeln.

Leitung Roswitha Keil - 3,00 € f. Nichtmitgl.



St. Wolfgang bei Essenbach

So 21.05.2017

Länge 45 km • leicht

Start 11:00 Uhr, Wetterhäuschen am Ländtor

Über Deutenkofen, Niederaichbach, Essenbach zur Wallfahrtskirche St. Wolfgang, im 13. Jh. Am Wolfgangsberg erbaut. Einkehr in der dortigen Klausur. Über Kopfhorn nach Ergolding mit dem Tourende am Cafe Rosenhof.

Leitung Erich Röbl - 3,00 € f. Nichtmitgl.



Wolfgangskapelle

Landmaschinenflohmarkt in Velden**Mo 05.06.2017****Länge** 55 km • sportlich

Start 10:00 Uhr, Wetterhäuschen am Ländtor
 Der Landmaschinenflohmarkt wird seit dem sehr großen Anfangserfolg im Jahr 1998 vom Ring der Landwirte Velden alljährlich am Pfingstmontag veranstaltet. Für Verpflegung und Unterhaltung ist bestens gesorgt, da das bereits aufgebaute Volksfestzelt genutzt werden kann. Das Angebot umfasst hauptsächlich gebrauchte, noch einsatzfähige Landmaschinen und -teile. Auch Werkzeuge, Kleinteile, Restposten und Liebhaberstücke wechseln den Besitzer. Es verkaufen 100 - 120 Aussteller aus Süddeutschland und aus den Nachbarländern. Auf dem Rückweg ist noch eine Pause geplant.

Leitung Oliver Striegl - 3,00 € f. Nichtmitgl.**Alte Mühle Mammig****Sa 17.06.2017****Länge** 85 km • mittel**Start** 10:00 Uhr, Wetterhäuschen am Ländtor

Von Landshut Richtung Essenbach radeln wir über Moosthenning gemütlich nach Töding, biegen rechts zu den Mammingerschwaigen ab, wo eine sehr schöne Bademöglichkeit lockt. Nach einer Pause geht es weiter nach Mammig zur Einkehr in der alten Mühle. Entlang des Isarradweges geht es zurück nach Landshut.

Leitung Erich Rößl - 3,00 € f. Nichtmitgl.**Kloster Mallersdorf****Do 15.06.2017****Länge** 74 km • Grundkondition

Start 10:00 Uhr, Wetterhäuschen am Ländtor
 Wir radeln den Isarradweg Richtung Unterahrain nach Mettenbach. Bei der 1754 erbauten Kapelle „Herrgott auf der Wies“ machen wir eine kleine Pause und radeln dann weiter zur 2014 erbauten Windkraftanlage Paindkofen. Über Bayerbach geht es weiter nach Mallerndorf, wo wir die im 12. Jh. erbaute Klosterkirche besichtigen, am Klosterfest teilnehmen und im Klosterstüberl einkehren. Rückkehr über den Isar-Laaber-Radweg.

Leitung Erich Rößl - 3,00 € f. Nichtmitgl.**Hubermühle Oberlindhart****Sa 15.07.2017****Länge** 65 km • mittel**Start** 10:00 Uhr, Wetterhäuschen am Ländtor

Wer noch nicht dabei war, hat die Chance, andere lassen sich wiederholt das Kulturgut Maultaschen schmecken. Unsere ADFC-Freunde aus Regensburg besuchen die Hubermühle auch an diesem Nachmittag.

Leitung Roswitha Keil - 3,00 € f. Nichtmitgl.



REIN, FUNKTIONELL
NACHHALTIG,
ECHT SCHAF

OMPURA BEI GEA

Deine GEA Landshut

Ompura Öffnungszeiten:

Do. 9:30 - 13h / 14 - 18 h
Sa. 9:30 - 15h (Apr. - Sept.)
Sa. 9:30 - 16h (Okt. - März)



D-84028 Landshut | Neustadt 496 | Tel: +49 871 / 43 03 85 85
www.gea-landshut.de | ompura-shop-la@posteo.de

25-jähriges Jubiläum ADFC Erding**Sa 05.08.2017****Länge** 82 km • sportlich (hügelig)

Start 9:00 Uhr, Wetterhäuschen am Ländtor
 Richtung Langenpreising radeln wir gemütlich nach Erding. Der Rückweg führt von Grünbach aus über den alten Pilgerradweg nach Maria Thalheim mit der Wallfahrtskirche Maria Himmelfahrt aus dem 15. Jh. Über Buch a. E., Gasthof Wild, Viecht nach Landshut.

Leitung Erich Rößl - 3,00 € f. Nichtmitgl.**Größte Kuchenstücke in Winhöring****Sa 03.09.2017****Länge** 80 km • hügelig

Start 9:00 Uhr, Wetterhäuschen am Ländtor
 Keine Tortur, sondern eine Tortentour gibt es nach Winhöring. Die größten Tortenstücke weit und breit werden verdient über die Hügel Richtung Altötting. Die Rückfahrt ist per Bahn ab Mühldorf geplant.

Leitung Oliver Striegl - 3,00 € f. Nichtmitgl.**Stoi-Cafe in Oberhausenthal****So 10.09.2017****Länge** 65 km • hügelig

Start 10:00 Uhr, Wetterhäuschen am Ländtor
 Über Günzkofen nach Leberskirchen im Gasthaus zur Linde zum Mittagessen. Anschließend radeln wir über Aham nach Oberhausenthal zur Kaffepause. Zurück über Kirchberg-Frauenberg-Gretlmühle (Bademöglichkeit) entlang der Kanalstraße nach Landshut.

Leitung Erich Rößl - 3,00 € f. Nichtmitgl.**Interkulturelle Fahrradtour****Sa 30.09.2017****Länge** 15 km • leicht

Start 13:00 Uhr, Haus International
 Auch zum 30-jährigen Jubiläum der interkulturellen Wochen verbinden wir per Fahrrad verschiedene Angebote sozialer, religiöser, künstlerischer Begegnungsmöglichkeiten.

Leitung Roswitha Keil**Hubertuskapelle in Trauseneck****So 01.10.2017****Länge** 61 km • mittel

Start 11:00 Uhr, Wetterhäuschen am Ländtor
 Wie jedes Jahr fahren wir über Niederaichbach-Wörth-Rothhaus-Hörmannsdorf zur Hubertushütte mit der kleinen Kapelle in Trauseneck. Schmackhafte Brotzeit und guter Kuchen laden zum Verweilen ein. Zurück geht es über Postau-Unterwattenbach-Essenbach nach Landshut.

Leitung Harry Barth - 3,00 € f. Nichtmitgl.**Auf neuen Wegen nach St. Wolfgang****So 22.10.2017****Länge** 40 km • leicht

Start 11:00 Uhr, Wetterhäuschen am Ländtor
 Auf neuen Wegen nach St. Wolfgang
 Viele Wege führen nach St. Wolfgang. Nach der Sommertour nun ein herbstlicher Besuch mit einer alternativen Streckenführung.

Leitung Erich Rößl - 3,00 € f. Nichtmitgl.

ÜBERSICHT ADFC TOURENPROGRAMM 2017

April	Mai	Juni	Juli
1 Sa	1 Mo Wartenberg	1 Do	1 Sa
2 So	2 Di	2 Fr	2 So
3 Mo	3 Mi	3 Sa	3 Mo
4 Di	4 Do	4 So Pfingstsonntag	4 Di
5 Mi	5 Fr	5 Mo Flohm. In Velden	5 Mi Feiera
6 Do	6 Sa MTB-Tour Holzbibl.	6 Di	6 Do
7 Fr	7 So	7 Mi Feierabendtour	7 Fr
8 Sa Frühlingstour	8 Mo	8 Do	8 Sa
9 So	9 Di	9 Fr	9 So
10 Mo	10 Mi Feierabendtour	10 Sa	10 Mo
11 Di	11 Do	11 So	11 Di
12 Mi Feierabendtour	12 Fr	12 Mo	12 Mi
13 Do	13 Sa Stadtrundfahrt	13 Di	13 Do
14 Fr Karfreitag	14 So Höhenberg	14 Mi	14 Fr
15 Sa Frühlingstour	15 Mo	15 Do Fronleichn. / Kloster Maller.	15 Sa Huber
16 So Ostersonntag	16 Di AOK-Runde	16 Fr	16 So
17 Mo Ostermontag	17 Mi	17 Sa Alte Mühle Mammig	17 Mo
18 Di	18 Do	18 So	18 Di AOK-R
19 Mi	19 Fr	19 Mo	19 Mi Feiera
20 Do	20 Sa Radlrundf. Münch.	20 Di AOK-Runde	20 Do
21 Fr	21 So Essenbach	21 Mi Feierabendtour	21 Fr
22 Sa Fahrradaktionstag	22 Mo	22 Do	22 Sa
23 So Hochschultour	23 Di	23 Fr	23 So
24 Mo	24 Mi Feierabendtour	24 Sa	24 Mo
25 Di	25 Do Himmelfahrt	25 So	25 Di
26 Mi Feierabendtour	26 Fr	26 Mo	26 Mi
27 Do	27 Sa	27 Di	27 Do
28 Fr	28 So	28 Mi Feierabendtour	28 Fr
29 Sa Frühlingstour	29 Mo	29 Do	29 Sa
30 So	30 Di	30 Fr	30 So
Feld Orange = Sa, So, Feiertag	31 Mi	Feld Blau = Tag mit ADFC-Tour	31 Mo

Juli	August	September	Oktober
	1 Di	1 Fr	1 So Trauseneck
	2 Mi Feierabendtour	2 Sa	2 Mo
	3 Do	3 So Winhöring	3 Di Tag d. d. Einheit
	4 Fr	4 Mo	4 Mi
Feierabendtour	5 Sa 25 J. ADFC Erding	5 Di	5 Do
	6 So	6 Mi	6 Fr
	7 Mo	7 Do	7 Sa Herbsttour
	8 Di	8 Fr	8 So
	9 Mi	9 Sa	9 Mo
	10 Do	10 So Oberhausenthal	10 Di
	11 Fr	11 Mo	11 Mi
	12 Sa	12 Di	12 Do
	13 So	13 Mi Feierabendtour	13 Fr
	14 Mo	14 Do	14 Sa Herbsttour
Mühle Oberli.	15 Di Mariä Himmelfahrt	15 Fr	15 So
	16 Mi Feierabendtour	16 Sa	16 Mo
	17 Do	17 So	17 Di
Runde	18 Fr	18 Mo	18 Mi
Feierabendtour	19 Sa	19 Di AOK-Runde	19 Do
	20 So	20 Mi	20 Fr
	21 Mo	21 Do	21 Sa Herbsttour
	22 Di	22 Fr	22 So St. Wolfgang
	23 Mi	23 Sa	23 Mo
	24 Do	24 So	24 Di
	25 Fr	25 Mo	25 Mi
	26 Sa	26 Di	26 Do
	27 So	27 Mi Feierabendtour	27 Fr
	28 Mo	28 Do	28 Sa Herbsttour
	29 Di	29 Fr	29 So
	30 Mi Feierabendtour	30 Sa Interkulturelle Fahrradtour	30 Mo
	31 Do		31 Di Reformationstag



RIDE*

STEVENS / GUDEREIT / BERGAMONT / FLYER / KETTLER
RALEIGH / MORRISON / TRENOLI / PUKY



- + Verkauf & Service
- + Reparatur aller Marken
- + E-Bike Service



ZWEIRAD - PRITSCHER



Wir sorgen für Bewegung!

Neue Bergstr. 10-12 | 84036 Landshut | Tel.: 0871/42204 | www.zweirad-pritscher.de | Inh. Werner Braun

Wußten Sie schon...

- **dass** das Gesundheitssystem pro aktivem Radfahrer bis zu 2000 Euro jährlich spart
- **dass** nach einer ein investierter Euro in den Radverkehr 5 Euro im Gesundheitssystem einspart
- dass mit Zunahme des Radverkehrs die relativen Unfallzahlen für Radfahrer sinken.
- **dass** der Bosch-Firmenchef nach 1870 seine Kundschaft in Stuttgart mit dem Fahrrad besuchte
- **dass** der Preis eines Kilometers Autobahn 550 km neuer Infrastruktur für den Radverkehr entspricht
- **dass** 24 Millionen Autofahrten täglich in Deutschland schon nach zwei km enden
- **dass** die Radverkehrsdistanz von Wegen um die 5 km dem Aktionsradius von älteren Menschen entspricht
- **dass** die Kasse bei radfahrender Kundschaft öfter klingelt - sie kommt öfter und kauft insgesamt mehr
- **dass** Radfahrende pro qm beanspruchter Parkfläche viel mehr Umsatz machen (Kun-

denrentabilität Radfahrende 7.500 Euro pro Quadratmeter. Autofahrer 6.625 Euro)

- **dass** 6-8 geparkte Fahrräder auf einen Auto-parkplatz passen
- **dass** ein Tiefgaragenstellplatz für ein Auto 12 mal teurer ist als ein Fahrradparkplatz in einer Fahrradstation
- **dass** ein Auto-Parkplatz unter freiem Himmel 4000 Euro kostet, ein Parkplatz für 8 Fahrräder 1000 Euro
- **dass** es in manchen Städten, wie z. B. in München, eine Prämie bei der Anschaffung von Lastenrädern gibt
- **dass** in Europa jedes 5. Kind Übergewicht hat, 33 % gerne mit dem Fahrrad zur Schule fahren würden, aber nur 11 % dies dürfen
- **dass** Kinder, die den Schulweg selbständig bewältigen, mehr Schulerfolg haben?
- **dass** 45 % der UmsteigerInnen vom Auto auf das Rad angaben, dass der Transport von Gegenständen viel einfacher ist als gedacht, 30% fanden das Fahrrad dann sogar komfortabler
- **dass** 70 % aller Einkäufe in einem Baumarkt bei einer Untersuchung in einen Fahrradkorb gepasst hätten
- **dass** Radfahren das Leben verlängert



THERAPIEZENTRUM
im Magdalenenheim

Chr.-Dorner-Str. 8
84028 Landshut

N&N
Dubinski
Pempel

Öffnungszeiten
Mo 9⁰⁰ – 15⁰⁰ Uhr
Di–Fr 9⁰⁰ – 20⁰⁰ Uhr
und nach tel. Vereinbarung

Krankengymnastik – Physiotherapie – Dorn-Breuß-Therapie – Lymphdrainagen
Massagen – Cranio-Sacrale-Techniken – PNF – Manuelle Therapie – Atemtherapie

Tel: 0871/9 65 73 80

Handy: 0170/9 34 33 04

www.TherapiezentrumNN.de

Fax: 0871/9 65 73 81

Handy: 0162/6 71 12 67

TherapiezentrumNN@gmx.de



Mit dem Fahrrad in die

STADT  LANDSHUT.
B **CHEREI**
www.landshut.de/stadtbuecherei

Hochschultour - 23. April 2017

Liebe Studierende
an der Hochschule Landshut,

sollten Sie in Landshut wohnen, gibt es eine schnelle und individuelle Möglichkeit ohne Stau und Parkplatzproblem zur Hoch-



schule zu gelangen. Ein Sicherheitsnieder-
rad, 1870 erfunden und seither weiter ent-
wickelt, eignet sich bestens, um von jedem
Punkt der Stadt aus an den Lurzenhof zu
kommen.

Schonen Sie Ihre Nerven und optimieren
Sie Ihr Zeitmanagement. Für die Strecken
zwischen Haustüre und Campus ist das
Fahrrad ohnehin jedem Verkehrsmittel
überlegen – und zwar für alle wichtigen
Faktoren: Zeit, Kosten, Emissionen und
Gesundheit.



Einladung zur **Hochschul-**
tour mit Radcruisen am
Sonntag, den **23.04.2017**,
Start um 11.00 Uhr an der
Mensa.

Mit dem Rad zur Arbeit - 1.5.-31.8.2017

Rund drei Millionen Deutsche pendeln mit dem Fahrrad, in den Sommermonaten noch mehr. Beim Gesundheitsmanagement sind sich Wirtschaft und Gewerkschaften einig: Arbeitnehmer sollen sich mehr bewegen. Bis zu 2000 Euro sparen regelmäßig Radfahrende pro Jahr dem Gesundheitssystem.

Und diese Bewegung lässt sich am effektivsten unauffällig in den Alltag einbauen. Während Betriebsportgruppen oft als wenig attraktiv gelten, ist das individuelle Bewegungsprogramm vor und nach der Arbeit zum Trendsport geworden.

Mit dem Rad zur Arbeit
Eine Initiative von
ADFC und AOK



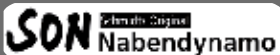
Mit dem Rad zur Arbeit (bzw. zur Uni oder zum Einkaufen) zu fahren ist nicht mehr das Hobby von Strickpulliträgern, sondern ein Massenphänomen. Aus Presse N24/2015



riese und müller
Gefedert radfahren.



christiania bikes



RADhaus ^{Salksdorf} Spezialräder

Liegeräder

Liegedreiräder (auch mit Regenverdeck)

REHARäder

Stufentandem

Fahrräder für schwere Fahrer bis 150 kg

XXL Fahrräder für große Fahrer

Transporträder

Kinderanhänger

Vollgefederte Falträder

Alle auch mit Elektromotor

Vollgefederte E-Bikes

Beratung am besten mit Terminvereinbarung



Martin Maier | Kirchstr. 5 | 84144 Geisenhausen
Tel.: 01 51/ 67 50 41 21 | info@radhaus-salksdorf.de
www.radhaus-salksdorf.de

ADFC Stammtisch - Termine

Der Stammtisch findet im Sommer (April – September) im Anschluss an die letzte Feierabendtour im Monat statt, im Winter (Oktober bis März) jeden dritten Mittwoch des Monats. Beim Stammtisch kann man Erlebnisse austauschen, sich Tipps holen, den Radverkehr besprechen oder einfach nur da sein. Gemütliche Runden können der velosophen Entspannung oder dem Sammeln mentaler Kräfte für die nächsten Anstiege dienen.

2017: 26.04., 24.05., 21.06.,
19.07., 27.09., 18.10.,
15.11., 20.12.,

2018: 17.01., 21.02., 21.03.
Ab 19.30 Uhr im Gasthaus
Bayerwald.



Accept no Limits - Termine

Hopfenstraße 10, 84144 Geisenhausen

Sa., 08. April

MTB Tour Trausnitz mit Burgbesuch

Sa., 13. Mai

MTB Tour Starnberger See mit Schifffahrt

Sa., 24. Juni

Bike & History

Sa., 08. Juli

Sicherheitstraining

Sa., 09. September

MTB Tour mit Bierseminar

Rufen Sie einfach Martin
Fischer an unter
Mobil 0175 - 417 04 15



Gaststätte - Pension - Bayerwald

Wir verwöhnen Sie mit gepflegten Gerträgen der Brauerei Wittman, ausgesuchten Weinen und einer täglich wechselnden Tageskarte, bayerischer u. internationaler Küche u. regionalen Spezialitäten. Unser Haus verfügt über eine schöne Gaststube mit Nebenzimmer für 60 Personen und einem gemütlichen, kleinen Biergarten und einen abschließbaren Carport



Öffnungszeiten

Di-Sa 18.00 - 22.00 Uhr

So 11.30 - 14.00 Uhr u. 18.00 - 22.00 Uhr

Gaststätte Bayerwald - Bayerwaldstr. 43 - 84030 Landshut - Tel (0871) 9 661 691

Mail: heike.bayerwald@t-online.de - www.gaststaette-pension-bayerwald.de

ADFC Radfahrschule für Frauen

Sie hatten keine Gelegenheit, das Fahrradfahren als Kind zu lernen. Sie haben keine Erfahrung damit und wissen nicht, wie Sie es anfangen sollen? Sie stellen sich vor, mal mit den Kindern am Wochenende mitzufahren oder einen Weg zu einem Termin einfach und praktisch mit dem Rad erledigen zu können? Sie sind (vielleicht nach einem Unfall) lange nicht mehr gefahren und wollen sich ganz langsam wieder herantasten?

In der Radfahrschule des ADFC können Sie die motorische Fertigkeit des Radfahrens von Anfang an ohne Druck und in Ihrem eigenen Tempo lernen. Sie müssen keinerlei Vorkenntnisse mitbringen. Der Kurs auf dem Weg zur Radfahrerin dauert 10 Treffen jeweils samstags von 10 - 11 Uhr und kostet 20 Euro. Wer



sich dann noch nicht sicher fühlt, wird nicht allein gelassen. Weitere Treffen können vereinbart werden. Sie können auch später mit dem eigenen Fahrrad zum Üben kommen. Das erste Treffen 2017 ist am **13.05.2017** um **10.00 Uhr** an der **Radstation am Bahnhof**. Weitere Informationen gibt es bei Roswitha Keil unter 0163-2501081.

BUCH DIETL

*Für die passenden
Radlkarten und noch
mehr Tourenvorschläge!*

Buchhandlung Dietl
Neustadt 458
84028 Landshut
Tel. 0871 22 1 86
info@buch-dietl.de
www.buch-dietl.de

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 9.30 - 18.30 Uhr
Sa: 9.30 - 14.00 Uhr





VILSTAL-RADWEG

116 KILOMETER RADLSPASS VON DORFEN BIS VILSHOFEN AN DER DONAU

Vom höchsten Punkt auf 498 Höhenmetern zwischen Dorfen und Taufkirchen geht es über 100 Kilometer dem Zusammenfluss von Vils und Donau in Vilshofen auf einer Höhe von 300 Metern entgegen. Abseits großer Straßen führt der Vilstal-Radweg durch ländliche Kulturlandschaft und stellt die Qualität des sanften Tourismus in den Vordergrund. Die Hügellandschaft zwischen Dorfen und Taufkirchen sowie die beiden Naturschutzgebiete „Vilstal bei Marklkofen“ und „Vilsengtal“ bei Vilshofen sind die landschaftlichen Höhepunkte der 116 Kilometer langen Radtour.



Büro für Tourismus, Veldener Str. 15, 84036 Landshut, Tel. 0871 4081840
E-Mail: info@tourismus-landshut.de, www.tourismus-landshut.de

Warum das Fahrrad gut für alle ist

Gedanken, die alle angehen: Die Städte werden immer voller, die Autos stauen sich, der Platz geht aus. Es wird lauter und die Luft ist schlecht. Man kann warten, bis die Europäische Union, die nächsten Fahrzeuge aus der Innenstadt verbannt. Oder man kann sich eine Lösung suchen. Das Fahrrad ist eine davon. Viele Städte arbeiten schon an der Lösung, München hat ähnliche Pläne, Kopenhagen und Amsterdam sind viel weiter und London will 1,3 Milliarden Euro für die Radler ausgeben. Warum? Weil sich mit dem Fahrrad viele Probleme lösen lassen und das auch noch ziemlich billig....



Wer mehr Menschen für das Fahrrad begeistern will, muss Geld ausgeben. Aber das kostet weit weniger als neue große Straßen oder Tramlinien. Natürlich wird man neue Radstrecken bauen müssen. Alte brauchen eine Auffrischkur, denn auf den 80-Zentimeter-Wegeln aus den Hochzeiten des Automobil-Rausches wird es ganz schön eng, wenn eines Tages ein Viertel aller Wege auf ganz verschiedenen Rädern in verschiedenen Geschwindigkeiten zurückgelegt werden..Da braucht es auch Platz für Überholvorgänge.

Eine Fahrradstadt beginnt in den Köpfen der Menschen. Man muss über sie sprechen und streiten. Die Menschen müssen erfahren: Hey, wir möchten Dich gerne als Radler sehen,

nehmen Dich ernst und tun etwas für Dich! Denn immerhin hältst Du unsere Luft sauber, tust etwas für Deine Gesundheit und entlastest unsere Straßen. Man muss aber auch mit den Autofahrenden sprechen, denn eine Fahrradstadt funktioniert nicht, indem man einen Teil der Bevölkerung vor den Kopf stößt. Es wird Straßen geben, die schmaler werden, weil Radfahrer mehr Platz bekommen. Aber niemand will das Autofahren verbieten. Wenn mehr Landshuter aufs Rad steigen, wird es vielleicht sogar angenehmer, denn die Umsteiger stehen dann nicht mit dem Auto vor der Ampel oder belegen Parkplätze, die Einkäufer aus dem Umland wiederum viel dringender brauchen. Radfahrende sind treue Kunden der Innenstadt und der Stadtteilzentren. Sie fahren langsamer an Schaufenstern vorbei und können jederzeit anhalten, um einzukaufen.

Wer wirklich eine Stadt für Radler attraktiv machen will, muss viel früher ansetzen. In den Wohnhäusern etwa. Wollen Sie Ihr Pedelec vor der Haustür in den Regen stellen oder in den Keller tragen? Wer das Pedelec nicht die Treppe hoch tragen kann, dem bleibt selbständige Mobilität verwehrt, obwohl genau das Fahrrad die Mobilität von Senioren oder



Menschen mit Einschränkungen erhält. Wenn jemand von der Fahrradnutzung ausgeschlossen ist, weil er es nicht die Treppe hochtragen

kann, trifft dies hart. Eine Stellplatzsatzung darf in der Stadt nicht nur auf dem Papier stehen, sondern muß umgesetzt werden.

Wer seine Stadt fahrradfreundlich machen will, muss auch die Wege im Winter freihalten. Erlangen, eine Stadt der Radler, hat einen eigenen Plan, der die Routen zeigt, die bevorzugt geräumt werden. Spinnerei? Nein. Es wäre eine Spinnerei, von der Fahrradstadt zu reden und nichts zu tun. Sich wechselseitig Regelverstöße vorzuhalten (Radler ohne Licht, Autofahrende, die auf dem Radweg par-

ken oder zu schnell fahren) bringt nicht weiter. Das Fahrrad ist gut für alle. Die Förderung des Radverkehrs bietet die große Chance, den städtischen Lebensräumen eine neue Qualität zu geben. Die gegenwärtige Verkehrsinfrastruktur vieler deutscher Städte ist allerdings nach wie vor zu stark auf den motorisierten Individualverkehr ausgerichtet. Erforderlich ist ein planerisches Umdenken. Gut ausgebaute Radwege, ausreichende und sichere Fahrradabstellanlagen und die Verknüpfung des Radverkehrs mit anderen Verkehrsträgern, vor allem dem ÖPNV, sind hier die Mittel der Wahl.

Vom Laufrad zum Lifestyle Produkt - 200 Jahre Fahrrad

Am 12.06.1817 fuhr Karl Drais in Mannheim zum ersten Mal auf seiner Laufmaschine. Seine Erfindung bildete die Basis für die Entwicklung des Fahrrads zum erfolgreichsten Verkehrsmittel der Welt. Im Jahr 2017 feiert das Fahrrad also einen runden Geburtstag: 200 Jahre. Technik, Kultur, Tradition, Geschichte - das Fahrrad vereint vieles. Es verbindet Vergangenheit und Zukunft. Auch weil sich das Fahrrad stets neu erfand. Die nächste Evolutionsstufe ist erreicht: Elektrifiziert, automatisiert, vernetzt. Mit weltweit rund einer Milliarde Exemplaren ist das Fahrrad das am weitesten verbreitete Fortbewegungsmittel der Welt. Zum Vergleich: Aktuell dürfte es global rund 500 Millionen PKW geben. Alleine im "Auto-Land" Deutschland stehen derzeit 45 Millionen PKW 81 Millionen Fahrrädern gegenüber. Das Fahrrad hatte schon früh klare Vorteile gegenüber anderen Verkehrsmitteln. Bereits im späten 19. Jahrhundert ließen sich damit Strecken rasch und unkompliziert bewältigen. Die Konsequenz: Mobilität wurde einer breiten Masse zugänglich. In England rechnete man für den Unterhalt eines Pferdes 1900 Pfund, für das Fahrrad fielen damals nur 20 Pfund jährlich an. Zugleich war das Fahrrad ein



Laufrad aus der Zeit von Karl Drais

Wegbereiter des Automobils. Innovative Entwicklungen wie Kugellager, Speichenrad oder Luftreifen brachten das Fahrrad voran und waren ursprünglich für das Fahrrad entwickelt worden bevor sie den Weg in den Automobilbau fanden. Ohne die Erfindung des Fahrrads wäre das Automobil in der heutigen Form wohl kaum denkbar. Heute prägt eine neue Generation Fahrräder das Stadtbild und gehört zum Alltag. Aus www.presseportal.de/BoschEBikes

Beitritt

auch auf www.adfc.de



Bitte einsenden an **ADFC e. V.**, Postfach 10 77 47, 28077 Bremen,
oder per Fax an 0421/346 29 50, oder per E-Mail an mitglieder@adfc.de

Name

Vorname Geburtsjahr

Straße

PLZ, Ort

Telefon (Angabe freiwillig) Beruf (Angabe freiwillig)

E-Mail (Angabe freiwillig)

Ja, ich trete dem ADFC bei. Als Mitglied erhalte ich kostenlos die Zeitschrift Radwelt und genieße viele weitere Vorteile, siehe www.adfc.de/mitgliedschaft.

Einzelmitglied ab 27 Jahre (56 €) 18–26 Jahre (33 €)
 unter 18 Jahren (16 €)

Familien-/Haushaltsmitgliedschaft ab 27 Jahre (68 €) 18–26 Jahre (33 €)

Bei Minderjährigen setzen wir das Einverständnis der Erziehungsberechtigten mit der ADFC-Mitgliedschaft voraus.

Zusätzliche jährliche Spende: €

Familien-/Haushaltsmitglieder:

Name, Vorname Geburtsjahr

Name, Vorname Geburtsjahr

Name, Vorname Geburtsjahr

Ich erteile dem ADFC hiermit ein **SEPA-Lastschriftmandat** bis auf Widerruf:

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE36ADF0000266847

Mandats-Referenz: teilt Ihnen der ADFC separat mit

Ich ermächtige den ADFC, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom ADFC auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Für die Vorabinformation über den Zahlungseinzug wird eine verkürzte Frist von mindestens fünf Kalendertagen vor Fälligkeit vereinbart. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber/in

IBAN

BIC

Datum, Ort, Unterschrift (für SEPA-Lastschriftmandat)

Schicken Sie mir bitte eine Rechnung.

Datum Unterschrift

ADFC Mitglied werden

Nebenstehendes Beitrittsformular ausfüllen und schicken an
**ADFC Landshut Altstadt 105
84028 Landshut**
oder informieren Sie sich Online und werden Mitglied im Internet unter
www.adfc.de/mitgliedschaft

Vorteile für ADFC Mitglieder

- Ermäßigte oder kostenfreie Teilnahme an den Touren des ADFC Landshut
- Sechsmal jährlich das bundesweite ADFC-Magazin Radwelt, mit aktuellen Infos rund ums Fahrrad 
- Haftpflicht- und Rechtsschutzversicherung als Fahrradfahrer/in oder als Fußgänger/in bzw. als Benutzer/in öffentlicher Verkehrsmittel in Verbindung mit einem Fahrradtransport (Selbstbeteiligung 500,- / 250,- Euro)
- Flinkster Autos flexibel mieten und sparen
- Kostenfreie Nutzung der ADFC-Infoline, exklusive Beratung für ADFC-Mitglieder

**Für Mitglieder neu seit 2016:
24 Stunden Hilfe im Pannen-
oder Notfall, schnell und
unkompliziert - Anruf genügt**

Mitgliedervorteile auf einen Blick

30 €

ENTEGA schenkt Ihnen im ersten Jahr zusätzlich zur Neukunden-prämie 3 Monate den Grundpreis für Ökostrom (24 Euro) und Klimaneutrales Erdgas (30 Euro).

9 €

Sie sparen bei **nextbike** 9 Euro im RadCard-Tarif.

11%

Über 11 % sparen Sie bei Produkten der **BIKE-Assekuranz** sowie speziellen Versicherungserweiterungen. Außerdem erhalten Sie als Mitglied Rabatte auf weitere Versicherungen.

5%

Bei **Flinkster**, dem Carsharing der Bahn, erhalten Sie 5 % Rabatt und sparen bis zu 50 Euro bei der Anmeldung.

10 €

Bei **Call a Bike** sparen Sie 10 Euro bei der Jahresgebühr, als BahnCard-Kunde können Sie zwei Fahrräder ausleihen.

15 €

Als ADFC-Neumitglied erhalten Sie 15 Euro Ermäßigung auf die **VSF-Wartung**.

Sie sind als Radfahrer und Fußgänger **haftpflicht- sowie rechtsschutz-**versichert.

ADFC-Pannenhilfe: Über die 24h-Service-Hotline erhalten Sie im Pannfall unkompliziert Hilfe, damit Sie Ihre Fahrradfahrt innerhalb Deutschlands schnell fortsetzen können.

Auf ausgewählte Radreiseangebote im „Radurlaub“ bieten Ihnen viele Reiseveranstalter 25 Euro Rabatt. Die Reiseziele reichen von Deutschland über Europa in die weite Welt.

Sorgenfrei Radfahren – europaweit. Die **ADFC-PannenhilfePLUS** können nur ADFC-Mitglieder zusätzlich buchen.

24 h

25 €

Alle Vorteile und
Konditionen auf
www.adfc.de



Impressum

Tourenprogramm 2017 des ADFC Kreisverband Landshut / Dingolfing-Landau
 Altstadt 105/1. Stock, 84028 Landshut
E-Mail vorstand@adfc-landshut.de
Internet www.adfc-landshut.de
Facebook ADFC Landshut
Gestaltung / Layout Hubert Ströhle, München
Redaktion und V.i.s.P. Roswitha Keil
Auflage 4.000 Exemplare
 Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier
Titelfoto www.pd-f.de-winora.staiger
Bildnachweis Seite 3 ADFC Markus Gloger

Wir danken den Inserenten, die den Druck des Tourenprogramms ermöglichen.

Inserentenverzeichnis

Alpenstrand 10
 AOK 32
 Buch Dietl 24
 ebm pabst 31
 Gaststätte Pension Bayerwald 23
 Gaststätte Gstaudach Huberwirt 7
 GEA - Gehen - Sitzen - Liegen 14
 Gürtner Radmarkt 2
 Hubermühle 12
 Landratsamt Landshut - Vilstalradweg 25
 Radhaus Salksdorf 22
 Stadtbücherei Landshut 20
 Tagwerk Biomarkt Frisch & Fein 11
 Therapiezentrum N&N 19
 Zweirad Pritscher 18

BUILD IT FOR ISABELLA

ISABELLA: 12 YEARS OLD AND READY TO RIDE

Meet Isabella. Like most girls her age, she is exploring her independence.

She just started 7th grade and loves doing cartwheels in the grass with her friends and sharing her life through Instagram. She is ready to travel her world by bike, but is the network ready for her? Isabella wants to bike to school, the library and the ice cream shop, but her mom worries about her getting across or along busy streets. Isabella likes to ride, but she's still small and her skills aren't fully developed. She's sometimes a little wobbly and it's hard for her to see over parked cars near intersections.

What does Isabella need to ride safely around her world?

- Are we planning low-stress, connected networks that work for Isabella?
- What if every project was designed with Isabella in mind?

If we build it for Isabella, wouldn't it work beautifully for the rest of us too?





Fahrradfreundlich.

JOB*RAD*

ebm-papst tritt in die Pedale –
für Umwelt und Gesundheit.
Zertifiziert als „Fahrradfreundlicher
Betrieb“ vom ADFC.

ebmpapst

Die Wahl der Ingenieure



Mit dem Rad
zur Arbeit

Eine Initiative von
ADFC und AOK



Fahrt aufnehmen & gewinnen!

Los geht's! Nutzen Sie zwischen dem 1. Mai und dem 31. August an mindestens 20 Tagen Fahrrad oder E-Bike für den Arbeitsweg und gewinnen Sie attraktive Preise.
www.mit-dem-rad-zur-arbeit.de

Die Mitmachaktion wird gefördert von der
vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V.

vbw